



KÖLN, 27. MAI 2010

HYATT HOTEL

3. NATIONALES FORUM ZUR BIOLOGISCHEN VIELFALT

In den kommenden Jahren wird ein Bundesprogramm „Biologische Vielfalt“ ein wichtiges Instrument für die Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt bilden. Das dritte Nationale Forum zur biologischen Vielfalt bietet den gesellschaftlichen Akteuren in Deutschland die Möglichkeit, dieses Programm mit zu gestalten.

Programm

- ab 10.30 Uhr Eintreffen der Gäste und Anmeldung
- 11.00 Uhr **Begrüßung, Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt und Erarbeitung des Bundesprogramms „Biologische Vielfalt“ als Chance und naturschutzpolitische Herausforderung**
Dr. Norbert Röttgen, Bundesumweltminister
- 11.30 Uhr **Podiumsdiskussion zum Bundesprogramm „Biologische Vielfalt“**
Moderation: Jürgen Vogt, naturemedia
Dr. Juliane Rumpf, Umweltministerin des Landes Schleswig-Holstein
Peter Gaffert, Oberbürgermeister Stadt Wernigerode
Olaf Tschimpke, Präsident Naturschutzbund Deutschland
Prof. Dr. Hubert Weiger, Vorsitzender Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
Prof. Dr. Christina von Haaren, Leibniz Universität Hannover
Dr. Wolfgang von Geldern, Präsident Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Dr. Helmut Born, Generalsekretär Deutscher Bauernverband
Johannes Doms, Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller und Hipp GmbH & Co KG
Prof. Dr. Hans Diefenbacher, Beauftragter f. Umweltfragen Evangelische Kirche Deutschland
Erste Einordnung der Diskussionspunkte, Dr. Norbert Röttgen, Bundesumweltminister
- 13.00 Uhr **Mittagsimbiss**
- 14.00 Uhr **Nationale Biodiversitätsstrategie und Bundesprogramm „Biologische Vielfalt“ – auch naturschutzfachlich eine Herausforderung**
Dr. Alfred Herberg, Bundesamt für Naturschutz
- 14.20 Uhr **Vorschläge der Teilnehmenden zur Gestaltung des Bundesprogramms „Biologische Vielfalt“**
(Moderationsmethode World Café mit Themenschwerpunkten)
- 16.00 Uhr **Kaffeepause**
- 16.45 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse im Plenum und Diskussion**
- 17.45 Uhr **Politische und fachliche Einordnung der Veranstaltungsergebnisse**
Abteilungsleitung Naturschutz und nachhaltige Naturnutzung, Bundesumweltministerium
- 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung